



Baunit StarTop

Hoch witterungsbeständiger,
pastöser Deckputz mit
Silikonbindemittel



- **Rasch trocknende Oberfläche/Drypor-Effekt**
- **Erhöhter Schutz gegen Algen und Pilze**
- **Beste Verarbeitungseigenschaften**

Produkt Silikongebundener Premium-Oberputz mit funktionellem Füllstoff für eine beschleunigte Abtrocknung der Oberfläche (Drypor-Effekt) für die manuelle und maschinelle Verarbeitung.

Zusammensetzung Silikonharzemulsion, organische Bindemittel, spezielle mineralische Füllstoffe, Fasern, Zusätze, Wasser.

- Eigenschaften**
- Maschinengängiger, voll deckender, gut strukturierbarer Edelputz mit guter Untergrundhaftung.
 - Mit neuartigem, funktionellem Füllstoff für schnell trocknende Fassadenflächen nach Regen, Nebel und Tauwasser.
 - Rasche Rücktrocknung der Oberfläche bei gleichzeitigem Abperlen von Regentropfen.
 - Verbesserte Verarbeitung.
 - Trocknet spannungsarm auf.
 - Nach dem Abtrocknen sehr hoch wasserabweisend und diffusionsoffen, witterungs- und frostbeständig mit geringer Verschmutzungsneigung, hoch wasserdampfdurchlässig, stoss- und kratzfest.
 - Weichmacherfrei; mit Filmschutz zur Verbesserung der Dauerhaftigkeit der Fassade.

- Anwendung**
- Edelputz als Endbeschichtung (Oberputz) auf Beton, mineralischen Unterputzen, Spachtelmassen und Wärmedämm-Verbundsystemen.
 - Zur Herstellung dekorativer, weisser oder farbiger Putzoberflächen im Aussenbereich in Voll-(Scheibenputz-) Struktur.
 - Schutz und Gestaltung von Fassadenflächen mit längerem Schutz gegen Verschmutzungen.
 - Systembestandteil der Baunit Wärmedämm-Verbundsysteme.

Technische Daten

Haftfestigkeit: > 0.3 MPa
sd-Wert: ca. 0.1 m (bei 2mm Schichtdicke)
w-Wert: < 0.1 kg/(m².h^{0,5}) W2

	StarTop Vollabrieb 1.5	StarTop Vollabrieb 2.0	StarTop Vollabrieb 3.0
Verbrauch	ca. 2.5 kg/m²	ca. 2.9 kg/m²	ca. 3.9 kg/m²
Ergiebigkeit	ca. 10 m2/Eimer	ca. 8.6 m2/Eimer	ca. 6.4 m2/Eimer



Lieferform Eimer 25kg, (1Pal. = 32 Eimer = 800kg)

Lagerung Lagerung 12 Monate, trocken, kühl und frostfrei

Qualitätssicherung Eigenüberwachung durch unsere Werklabors.

Einstufung lt. Chemikaliengesetz Ständige Überwachung und Kontrolle der Qualität und strenge Eingangskontrolle aller Rohstoffe. Die Firma besitzt ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 9001 sowie ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Umweltmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 14001.

Untergrund Geeignete Untergründe sind mineralische Putze und andere zementgebundene Baustoffe, gut haftende Mineral - , Silikat - , Silikon - , Dispersionsfarbanstriche und - putze, organisch gebundene Spachtelmassen sowie Armierungsschichten von Wärmedämm - Verbundsystemen , sofern diese fest, tragfähig, sauber und ausgetrocknet sind. Es darf keine Feuchtigkeitsbelastung vom Untergrund vorliegen. Lose Teile und hohl liegende Stellen sowie nicht haftende Anstriche, Öl und Fett müssen entfernt werden. Der Unterputz muss erhärtet und ausreichend abgetrocknet sein. Standzeit pro mm Putzdicke 1 Tag, mindestens jedoch 7 Tage. Die Mindestdruckfestigkeit des Unterputzes muss 2,5 N/mm² überschreiten; dies ist besonders bei Leichtputzen zu beachten. Ausgenommen hiervon sind die Leichtputze der Firma Baumit. Der Untergrund sollte 24 Stunden vor dem Auftrag von StarTop mit PremiumPrimer vorbehandelt werden .

Verarbeitung Vor der Verarbeitung mit langsam laufendem Rührwerk gründlich aufrühren und anschliessend Verarbeitungskonsistenz mit Wasser (bis max. 5 %) einstellen. Falsch eingestellte Konsistenzen können zu Deckungsproblemen, Fleckenbildung und erhöhtem Verbrauch führen. Gebinde mit unterschiedlichen Chargennummern sind untereinander zu mischen, um Farbtonunterschiede auszuschließen. Keine anderen Materialien zumischen. Nach einer Trockenzeit der Grundierung von mindestens 24 Stunden StarTop mit rostfreier Stahltraufel in Kornstärke aufziehen oder mit geeigneter Maschine aufspritzen und reiben. Bei maschineller Verarbeitung ist für pastöse Massen mit Zier- und Armierungsspritzgeräten zu arbeiten. Gleichmässig und ohne Unterbrechung arbeiten. Sofort nach dem Aufziehen mit einem Kunststoffreibebrett rund verreiben.

Allgemeines und Hinweise Gefährdete Bereiche (Glas, Keramik, Metall usw.) schützen. Spritzer sofort mit viel Wasser abspülen. Nicht bis zum Erhärten warten. Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Waschwasser sammeln und gemäss den behördlichen Vorschriften entsorgen. Zur Vermeidung von Farbabweichungen ist der Materialbedarf für ein ganzes Objekt in einer Charge zu bestellen, bei Nachlieferung ist mit der zuvor gelieferten Ware zu mischen.

Bei Anwendung auf Leichtmauerwerk, WDVS oder wärmedämmenden Putzen Hellbezugswerte (HBW) beachten (nicht unter 20!). Bei Unterschreitung Möglichkeiten über Baumit Bauberatung erfragen.

Strukturunterschiede, natürliche Rohstoffschwankungen und die Verarbeitungs - und Abtrocknungsbedingungen können zu Farbtonunterschieden gegenüber Musterflächen und Farbkarten führen. Dies stellt keinen Grund für eine Materialbeanstandung dar. Da es sich bei den im StarTop enthaltenen Gesteinsstrukturkörnern um ein Naturprodukt handelt, können trotz sorgfältiger Auswahl vereinzelt dunkle Körner nicht ausgeschlossen werden. Je nach Farbton und im Besonderen bei Gelbfarbtönen kann das Strukturkorn aufgrund von Durchscheineffekten vereinzelt sichtbar sein. Eine Beeinträchtigung der Produkteigenschaften liegt nicht vor.

Der im Produkt enthaltene Filmschutz bietet einen beständigen, jedoch zeitlich begrenzten Schutz, dessen Wirksamkeit stark von Objektbedingungen, wie z. B. Lage und Feuchtebelastung des Objektes, abhängt. An Flächen mit erhöhter Neigung zu einer Verschmutzung durch Algen etc. kann eine bewuchs - freie Fläche nicht gewährleistet werden. Bitte beachten: Bei den angegebenen Verbrauchswerten handelt es sich um die Mindestverbrauchswerte auf ebenem, grundiertem Untergrund. Raue Untergründe (z. B. robotierter Unterputz) bzw. fehlende Grundierungen führen zu höheren Verbrauchsmengen.

Es gelten die allgemeinen Regeln der Baukunde, die jeweils gültigen Merkblätter des Schweizerischen Maler - und Gipsermeisterverbandes SMGV, die Empfehlung SIA 242 „ Verputz - und Trockenbauarbeiten “ und die SIA Norm 243: «Verputzte Aussenwärmedämmung “ sowie die Angaben in den technischen Merkblättern.

Nicht unter + 5 °C und über + 30 °C Material-, Untergrund- und Lufttemperatur verarbeiten und abtrocknen lassen.

Benötigen Sie weitere Informationen zu diesem Material oder dessen Verarbeitung, beraten Sie unsere jeweils zuständigen Aussen - dienst - Fachberater gern detailliert und objektbezogen .

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen, entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen.